

Radschrauben abgerissen R50

Beitrag von „v10_kay“ vom 29. September 2019 um 15:40

Hallo,

habe mir leider heute zwei Radschrauben vorne links abgerissen. Die waren total fest (gerostet). Mein Plan war die Bremsscheibe runterzunehmen und versuchen da eine Mutter drauf zu schweißen um dann versuchen den Rest rauszudrehen. Leider bekomme ich aber die T50 Schraube die die Bremsscheibe haelt auch nicht los. Da habe ich mir jetzt drei T50 Nuesse abgerissen. Kann mir da jemand weiterhelfen? Aufgrund schlechter Erfahrungen hier in Spanien moechte ich eine Werkstatt moeglichst vermeiden.

Vielen Dank und sonnige Gruesse aus dem Sueden!

Beitrag von „pe7e“ vom 29. September 2019 um 16:42

heiß machen, rostlöser, heiß machen, rostlöser...

Beitrag von „curio“ vom 7. Oktober 2019 um 11:02

WD-40 immer wieder und Geduld (kann eine Woche dauern, ggfs noch Hitze und schlagschrauber.

Viel Erfolg

Achim

Beitrag von „v10_kay“ vom 7. Oktober 2019 um 22:35

Die Bremsscheibe habe ich runterbekommen. Nachdem die neu bestellte T50 Hazetnuss die Halteschraube rund gedreht hatte und dabei auch noch das zeitliche segnete, habe ich eine Mutter draufgeschweisst und mit der ging es. ABER die Reste der Radschrauben bekomme ich nicht raus. Ich habe da 12 Mutter drauf geschweisst und die reissen immer wieder ab. Da bewegt sich nichts, aber auch garnichts. Wenn jetzt nicht jemand noch einen Zaubertrick weiss, muss wohl die Radnabe erneuert werden. Da sehe ich folgende Probleme:

1. Die Mutter der Antriebswelle ist mit 500NM werksseitig angezogen und wohl auch ordentlich festgegammelt (s. Bild in meinem ersten Beitrag). Wie bekomme ich die ab?
2. Muss das Radlager ausgebaut werden um die Nabe zu erneuern?
3. Wo bekomme ich Werkzeug dafuer her. Das Lager hat wohl 96mm, alle Werkzeuge (wie z. b. das hier: <https://youtu.be/WwAGZJyglg>) gehen aber "nur" bis maximal 85mm

Vielen Dank und viele Gruesse aus Spanien!

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „pe7e“ vom 8. Oktober 2019 um 07:04

Hitze und Rostlösen gehen meines Erachtens immer - auch bei der Antiebswelle.
Das Radlager muss nicht ausgebaut werden - soweit ich die Explosionszeichnung richtig deute.
Werkzeug - ich hole solches Spezialzeug beim Freundlichen für die Füllung der Kaffeekasse.

Beitrag von „v10_kay“ vom 8. Oktober 2019 um 07:47

Danke, hast Du einen Link zur Explosionszeichnung? Hier in Spanien geht sowas leider nicht mit Werkzeug vom Freundlichen leihen..... Zumindest ich habe da keinerlei Beziehungen.

Durch das Aufschweissen der Muttern sind die Reste ja eigentlich megaheiss geworden, Rostloeser hatte ich natuerlich auch zwischendurch immer wieder drauf getan. Die aufgeschweissten Muttern reissen ab, sonst tut sich leider garnichts.

Um die Mutter der Antriebswelle zu loesen, braeuchte ich wohl einen fetten Knebel und dann noch langes Rohr drauf. Ich habe da mal bei Amazon gesucht aber leider nichts gefunden.

Beitrag von „pe7e“ vom 8. Oktober 2019 um 08:16

*** edit coala *** Zeichnung wegen Copyright gelöscht

Beitrag von „coala“ vom 8. Oktober 2019 um 10:18

Servus,

mal eine Frage zur geposteten Zeichnung in Beitrag # 7: Woher stammt denn die? In aller Regel unterliegen Reparaturanleitungen etc. je einem strikten Copyright und dürfen demzufolge nicht ohne ausdrückliche Genehmigung des Rechteinhabers veröffentlicht werden. Liegt diese denn vor? Ansonsten müssen das leider entfernen, aus rechtlichen Gründen.

Grüße
Robert

Beitrag von „pe7e“ vom 8. Oktober 2019 um 10:32

Quelle: <https://www.motor-talk.de/forum/radlager...n-t6164415.html>

falls copyrighttechnisch nicht ok, dann bitte löschen - evtl. kann man dann zu diesem motortalk thread verlinken?

Gruß

Beitrag von „coala“ vom 8. Oktober 2019 um 10:48

Servus,

grundsätzlich kein Problem mit Links zu Motor Talk. Allerdings ist das Material dort mit hoher Wahrscheinlichkeit aus dem Teilekatalog "geklaut", zudem fehlt der Quellenachweis und damit sind wir wieder beim Thema 🙄.

Frei zugänglich sind solche Ersatzteil-Skizzen z.B. bei *** edit coala: Name fragwürdiger Seiten entfernt ***

Grüße
Robert

Beitrag von „pe7e“ vom 8. Oktober 2019 um 11:03

Asche auf mein Haupt ... gelobe Besserung 🙄

Beitrag von „v10_kay“ vom 8. Oktober 2019 um 11:35

Danke fuer die Links! So wie das aussieht, sollte man die Radnabe dann einfach so rausdruecken koennen. Wenn das aber so wie im Video von Youtube bei den 85mm Lagern ist, <https://youtu.be/WwAGZjyglg> sieht das doch schon wieder anders aus, oder?

Beitrag von „v10_kay“ vom 14. Oktober 2019 um 18:24

In meiner unendlichen Naivitaet bin ich heute zum Freundlichen hier in Spanien gefahren und wollte einen Termin machen damit sie die Radnabe tauschen. Da sitzen da so Quotenfrauen die von NICHTS eine Ahnung haben und baffen mich an dass sie mir keinen Termin machen koennen. Da muesste ich eine Telefonnummer anrufen. Und Kostenvoranschlag sowieso nicht, dafuer braeuchte ich erst den Termin und muesste mit dem Auto kommen. Bei der sch... Telefonnummer kommt erstmal nur Gedudel, da habe ich dann aufgelegt und eine Email geschrieben. Selbstverstaendlich noch keine Antwort erhalten. Schlimmer als die Behoerden!

Beitrag von „JSFK“ vom 14. Oktober 2019 um 20:34

Moin kommst du zum Ausbohren ran?

Wenn ja würde ich mit 3mm mittig anfangen und dann immer größer werden.

Wenn du ans Gewinde kommst solltest du durch den Hohlraum die Schraube sozusagen in das vorhandene Bohrloch zusammen Falten können.

Ein Versuch wäre es wert

Beitrag von „v10_kay“ vom 14. Oktober 2019 um 20:53

Die Idee hatte ich auch schon, nur haben mir bisher alle gesagt das wird nicht klappen. Was für Bohrer brauchte ich da? Habe nur so 0815 Teile von Bosch....

Was ich mir gerade überlegt, ist mir über Ebay einen ganzen gebrauchten Achsschenkel zu kaufen. Der kostet in Deutschland ca. 50 Euro, in Spanien das Doppelte. Selbst mit Versand wäre das dann aus Deutschland noch günstiger. Ich könnte ja alle Muttern bis auf die von der Gelenkwelle absprengen, die müssten ja eh erneuert werden....

Beitrag von „JSFK“ vom 14. Oktober 2019 um 21:28

[Zitat von v10_kay](#)

Die Idee hatte ich auch schon, nur haben mir bisher alle gesagt das wird nicht klappen.

Was für Bohrer brauchte ich da? Habe nur so 0815 Teile von Bosch....

Ich denke es wird auch bei euch in Spanien ein fernünftigen Werkzeughandel geben den auch Handwerker aufsuchen und da kaufst du die gehärtete HSS Bohrer und damit sollte es gehen, Achtung beim Bohren kühlen und mit langsamer Drehzahl.

Beitrag von „v10_kay“ vom 14. Oktober 2019 um 21:34

Hier musst Du hinter allem ewig hinterherrennen, niemand hat Qualitaet auf Lager, es gibt fast nur Billigschrott. Alles muss bestellt werden und dauert meistens ewig. Ich bestelle fast alles immer ueber Amazon.

Beitrag von „JSFK“ vom 14. Oktober 2019 um 22:23

Zitat von v10_kay

Hier musst Du hinter allem ewig hinterherrennen, niemand hat Qualitaet auf Lager, es gibt fast nur Billigschrott. Alles muss bestellt werden und dauert meistens ewig. Ich bestelle fast alles immer ueber Amazon.

Leider wirst du die Bohrer wohl nicht bei Amazon bekommen.
Da wirst du dir schon ein Werkstatt Ausrüster oder ein Werkzeughandel ausgucken müssen.
Wobei das mit derzeitigen Technik ja nicht das Problem sein dürfte.

Kleiner Tip

Die Firma Förch
die Firma Würth

Oder Max Schön.

Schaum mal auf die Seiten.

Beitrag von „v10_kay“ vom 15. Oktober 2019 um 07:49

Ich habe mir jetzt die bestellt: <https://www.amazon.de/Bosch-19tlg-Metallbohrer-Set-HSS-TiN-ProBox/dp/B009YF6ESO?tag=tf2020-21> [Anzeige]

Beitrag von „v10_kay“ vom 19. Oktober 2019 um 20:01

Die bestellten Bohrer sind klasse und den Rest von einer Radschraube konnte ich ausbohren. Leider kein Erfolg bei der Zweiten. Habe da jetzt soweit gebohrt wie nur irgendmoeglich (11,5) Koennte man da eventuell mit einem Gewindeschneider noch mal beigehen? Gebrauchter Achsschenkel ist zwar unterwegs zu mir aber mir waer es natuerlich lieber wenn ich meinen retten koennte.

Falls ich den anderen Achsschenkel einbauen muss, muss ich die Zwoelfkantmutter der Gelenkwelle loesen. Weiss jemand die Schluesselweite? Nach meiner Messung muesste das 34 sein, nur gibt es einen aelteren Beitrag da sagt jemand 36 und der andere 32.....

Beitrag von „JSFK“ vom 19. Oktober 2019 um 20:35

[Zitat von v10_kay](#)

Die bestellten Bohrer sind klasse und den Rest von einer Radschraube konnte ich ausbohren. Leider kein Erfolg bei der Zweiten. Habe da jetzt soweit gebohrt wie nur irgendmoeglich (11,5) Koennte man da eventuell mit einem Gewindeschneider noch mal beigehen? Gebrauchter Achsschenkel ist zwar unterwegs zu mir aber mir waer es natuerlich lieber wenn ich meinen retten koennte.

Du kannst mit einem Gewindeschneider versuchen reinzukommen. Achtung aufs Gewinde achten ob fein oder grob Gewinde.

Bei grob Gewinde musst du auch gut Ölen und langsam vor und zurück drehen damit du das Gewinde nicht beschädigst.

In diesem Fall ist Geduld wichtig.

Lg. Jörg

Beitrag von „v10_kay“ vom 19. Oktober 2019 um 21:22

Danke, was brauche ich denn fuer Die Radschrauben? Fein wuerde ich annehmen, oder?

Beitrag von „juma“ vom 19. Oktober 2019 um 21:33

Servus,

[Zitat von v10_kay](#)

Danke, was brauche ich denn fuer Die Radschrauben? Fein wuerde ich annehmen, oder?

[h=1]Metrisches ISO-Feingewinde DIN 13-6[/h]M14 mit 1,5mm Steigung

Beitrag von „v10_kay“ vom 19. Oktober 2019 um 22:05

Habe mal wieder Bestellung bei Amazon gemacht. Ich probiere aber Montag hier in Spanien einen Gewindeschneider zu bekommen. Wenn das mal wieder nicht klappt, geht es am naechsten Wochenende weiter.

Beitrag von „Arndt“ vom 20. Oktober 2019 um 13:34

Bestell Dir gleich einen Satz Ausdreher mit. Vielleicht bekommst Du die Reste damit schon raus.

Beitrag von „v10_kay“ vom 21. Oktober 2019 um 14:07

Seufz, wie schon fast erwartet, hat hier niemand derartige Gewindeschneider. Gibt nur 14 x 2. Das ist nicht Suedeuropa, das ist Nordafrika. Immer das gleiche. Nun gut, wenigstens hatte Audi (VW natuerlich nicht) die Schraube die die Bremsscheibe haelt vorraetig. Also baue ich jetzt alles erstmal wieder zusammen damit der Wagen wieder in die Garage kann bis zum naechsten Wochenende.

Beitrag von „JSFK“ vom 21. Oktober 2019 um 21:05

[Zitat von v10_kay](#)

Seufz, wie schon fast erwartet, hat hier niemand derartige Gewindeschneider. Gibt nur 14 x 2. Das ist nicht Suedeuropa, das ist Nordafrika. Immer das gleiche. Nun gut, wenigstens hatte Audi (VW natuerlich nicht) die Schraube die die Bremsscheibe haelt vorraetig. Also baue ich jetzt alles erstmal wieder zusammen damit der Wagen wieder in die Garage kann bis zum naechsten Wochenende.

Also wenn man das so liest was du für Schwierigkeiten hast könnte man denken du lebst in der Savanne und nicht in Spanien.

Ich dachte nicht das die so hinter dem Mond sind.

Aber mit Geduld und Spucke klappt es dann doch: Diebiggin: found or type unknown

Beitrag von „v10_kay“ vom 26. Oktober 2019 um 02:02

Dank Amazon habe ich heute Gewindeschneider bekommen. Wie vorgeschlagen mit viel Geduld und Gefuehl habe ich es tatsaechlich geschafft das Gewinde wieder herzustellen. Schraube haelt mit 180NM problemlos und geht leicht rein. Die anderen Gewinde habe ich auch nachgeschnitten so dass alle Radschrauben wieder ohne Probleme reingehen. VIELEN, VIELEN DANK fuer die Hilfe und Tips!!! Aus meinem Bekanntenkreis inkl. KFZ Meister hiess es immer das wuerde nicht funzen.